

Warum Psychologie und Mentale Gesundheit studieren?

Psychologie steht hoch im Kurs – sowohl auf der Beliebtheitsskala der Studierenden, die das anspruchsvolle und abwechslungsreiche Studium schätzen, als auch bei den Arbeitgebern, die Psychologen in vielfältigen Bereichen und Funktionen einsetzen können.

Unser Studienangebot Psychologie und Mentale Gesundheit vermittelt fundiertes psychologisches Wissen in den Grundlagenfächern wie etwa Biologische Psychologie, Entwicklungspsychologie, Persönlichkeitspsychologie oder auch Sozialpsychologie. Der gesundheitswissenschaftliche Schwerpunkt des Studiums wird in den höheren Semestern abgedeckt durch Module aus den Bereichen Klinische Psychologie und Gesundheitspsychologie.

Dieses Studium wendet sich somit an all diejenigen, die sich für ein anwendungsbezogenes Studium der Psychologie interessieren und ihre berufliche Zukunft im Bereich der psychologischen Beratung und Gesundheitsförderung sehen. Es erwarten Sie intensive Praxiskontakte mit unseren Kooperationspartnern und ein anregendes Umfeld in unserer Hochschule!

Curriculum

Der Bachelorstudiengang Psychologie und Mentale Gesundheit ist auf 6+1 Semester angelegt: Dabei befassen Sie sich **im ersten Studienabschnitt (Semester 1-4)** mit den psychologischen Grundlagen (z.B. statistische Grundlagen und Methoden) und erlernen die

Modelle, Theorien und praktischen Anwendungsmöglichkeiten verschiedener psychologischer Teildisziplinen wie der Entwicklungspsychologie, der Sozialpsychologie, der Klinischen Psychologie, der Gesundheitspsychologie und der Pädagogischen Psychologie.

Im Anschluss an ein Praktisches Studiensemester erweitern Sie im **Schwerpunktstudium (Semester 4, 6-7)** Ihre Kenntnisse in den gesundheitswissenschaftlichen Schwerpunktfächern Klinische Psychologie, Gesundheitspsychologie und Anwendungsfelder der Gesundheitspsychologie und werden damit gezielt auf eine zukünftige Tätigkeit im Gesundheitssektor vorbereitet.

Praxisnah studieren

Das **fünfte Semester** ist als Praktisches Studiensemester angelegt, in dem Sie ihre bislang im Studium erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten in einem dafür geeigneten und fachlich einschlägigen Umfeld praxisnah anwenden.

Darüber hinaus werden Sie in zahlreichen praktischen Übungen und Fallstudien unter kompetenter Supervision in der Anwendung Ihrer psychologischen Fähigkeiten geschult, um diese in einer zukünftigen, beratenden und wissenschaftlichen Tätigkeit in die Praxis zu integrieren. Praxiseinheiten finden im Rahmen ausgewählter Lehrveranstaltungen bei Unternehmen und Einrichtungen der Gesundheitsbranche wie dem Sana Klinikum Lichtenberg, den Ruppiner Kliniken (Lehrkrankenhaus der Charité) und dem Klinikum Niederlausitz statt.

Berufsfelder

Qualifizierten Psychologen steht eine Vielzahl an beruflichen Möglichkeiten offen. Dabei stellt insbesondere der Gesundheitsbereich einen Wachstumssektor mit einem steigenden Bedarf an akademisch qualifizierten Mitarbeitern dar, die eine dezidiert praxisorientierte Ausbildung genossen haben. Für Ihr Kompetenzprofil haben insbesondere folgende Bereiche Verwendung:

- Beratungsstellen
- Einrichtungen der medizinischen und beruflichen Rehabilitation
- Präventionsprogramme gesetzlicher und privater Träger
- Prävention und Gesundheitsberatung in Betrieben
- Qualitätsmanagement in Kliniken und Krankenhäusern
- Risikomanagement in Kliniken und Krankenhäusern
- Private und gesetzliche Krankenkassen
- Psychologische Stiftungen und Verbände
- Psychologische Forschungsinstitute
- Selbständiges Angebot von Gesundheitsberatung, -training bzw. -coaching

Weitere Tätigkeitsfelder sind in der Gesundheitsberatung, im medizinisch-journalistischen Bereich und in der Erwachsenenbildung angesiedelt.

Ebenso qualifizieren Sie sich für die Aufnahme des Masterstudiengangs Psychologie und Mentale Gesundheit an der H:G bzw. eines Masterstudiengangs in Psychologie an einer anderen Hochschule.

Prüfungsanforderungen

Im Bachelorstudiengang Psychologie und Mentale Gesundheit sind insgesamt 28 studienbegleitende Prüfungen in 20 Modulen abzulegen. 16 Module werden mit Modulprüfungen, 4 Module mit insgesamt 12 Modulteilprüfungen abgeprüft. Hinzu kommen die Prüfungsbestandteile des Praktischen Studiensemesters und des Bachelorabschlussmoduls. Die Prüflast verteilt sich gleichmäßig über die Semester.

Regelungen zum Nachteilsausgleich von Studierenden mit Behinderung und chronischer Krankheit sind in § 16 der Allgemeinen Prüfungsordnung festgelegt. Körperlich und geistig beeinträchtigten Studierenden kann, soweit dies zur Herstellung der Chancengleichheit erforderlich ist, Nachteilsausgleich in Form von zusätzlichen Arbeits- und Hilfsmitteln und/oder verlängerter Bearbeitungszeit gewährt werden.

Zulassungsvoraussetzungen

- Allgemeine Hochschulreife oder
- Fachhochschulreife oder
- vergleichbare (ausländische) Bildungsnachweise oder
- die fachgebundene Studienberechtigung gem. §11 Berliner Hochschulgesetz (BerlHG)

Einschlägige Berufserfahrungen sowie bereits in einem Studium in studienähnlichen Fächern erworbene ECTS-Punkte oder Leistungsnachweise können anerkannt werden. Der Nachweis deutscher Sprachkenntnisse wird vorausgesetzt.

Psychologie und Mentale Gesundheit

Bachelor of Science

Module und Kurse

1. Semester	Allgemeine Grundlagen der Psychologie (6 CP)	Einführung in das Studium der Psychologie und Mentalen Gesundheit Einführung in die Psychologie, ihre Geschichte und ihre Praxisfelder	2 CP 4 CP
	Statistische Grundlagen und psychologische Methodenlehre I (6 CP)	Methodenlehre Statistik I	2 CP 4 CP
	Allgemeine und biologische Psychologie (12 CP)	Biologische Psychologie Kognition und Wahrnehmung Emotion und Motivation	4 CP 4 CP 4 CP
	Schlüsselqualifikationen (6 CP)	Präsentieren und Visualisieren Wissenschaftliches Arbeiten: Recherche, Interpretation und Darstellung aktueller Forschungsergebnisse	2 CP 4 CP
2. Semester	Psychologische Diagnostik (8 CP)	Grundlagen und Anwendungsfelder psychologischer Diagnostik Testtheorie und Testkonstruktion	4 CP 4 CP
	Statistische Grundlagen und psychologische Methodenlehre II (6 CP)	Statistik II Computergestützte Datenanalyse	4 CP 2 CP
	Persönlichkeitspsychologie (8 CP)	Modelle der Persönlichkeitspsychologie Persönlichkeitseigenschaften – Diagnostik und Differenzierung	4 CP 4 CP
	Psychologische Praxis (8 CP)	Empirisches Projektseminar Englisch in der psychologischen Praxis	4 CP 4 CP
3. Semester	Entwicklungspsychologie (8 CP)	Entwicklungspsychologie ausgewählter Lebensabschnitte	4 CP
		Bedeutung entwicklungspsychologischer Veränderungen für die psychologische Praxis	2 CP
		Anwendung entwicklungspsychologischer Testverfahren	2 CP
	Sozialpsychologie (8 CP)	Modelle der Sozialpsychologie Bedeutung sozialpsychologischer Prozesse für die psychologische Praxis	4 CP 2 CP
		Anwendung sozialpsychologischer Testverfahren	2 CP
	Kommunikationskompetenz für Psychologen (6 CP)	Kommunikationspsychologische Grundlagen	2 CP
		Gesprächsführung und Gesprächstechniken	2 CP
		Supervidierte Praxiseinheit	2 CP
4. Sem.	Pädagogische Psychologie (8 CP)	Lerntheoretische Grundlagen und Modelle in der Pädagogischen Psychologie	4 CP
		Förderung und Gestaltung lebenslangen Lernens	2 CP
		Anwendung psychologischer Testverfahren in der Pädagogischen Psychologie	2 CP
			2 CP
4. Sem.	Klinische Psychologie (8 CP)	Grundlagen der Klinischen Psychologie	2 CP
		Symptomatologie und Systematik psychischer Störungen	4 CP
		Anwendung psychologischer Testverfahren in der Klinischen Psychologie	2 CP

4. Semester	Grundformen therapeutischer Interventionen in der Klinischen Psychologie (6 CP)	Psychoanalyse und tiefenpsychologisch fundierte Therapie Verhaltenstherapie Familientherapie, systematische Therapie und Gesprächstherapie	2 CP 2 CP 2 CP
	Prozessbegleitende Methoden (10 CP)	Beratung und Coaching Moderation und Methoden der Konfliktbearbeitung Supervision	4 CP 4 CP 2 CP
	Wahlbereich* (3 von 11 Kursen / 6 CP)	Wahlpflichtfach Wahlpflichtfach Wahlpflichtfach	2 CP 2 CP 2 CP
5. Sem.	Praktisches Studiensemester (30 CP)	Praktikum Erfahrungsaustausch und Praktikumsbericht	24 CP 6 CP
6. Semester	Gesundheitspsychologie (10 CP)	Gesundheit als multi-dimensionales Phänomen Sozial-kognitive Modelle des Gesundheitsverhaltens Psychosoziale Einflussfaktoren auf Gesundheit und Krankheit	2 CP 4 CP 4 CP
	Anwendungsfelder der Gesundheitspsychologie (12 CP)	Gesundheitsförderung und Prävention Behandlung und Rehabilitation Relaxationstechniken und Biofeedback	4 CP 4 CP 4 CP
	Berufsvorbereitung (6 CP)	Rechtliche Grundlagen ausgewählter psychologischer Arbeitsfelder Vorbereitung auf die Selbstständigkeit im Bereich der Psychologie Management einer psychologischen Praxis	2 CP 2 CP 2 CP
	Wahlbereich* (1 von 11 Kursen / 2 CP)	Wahlpflichtfach	2 CP
	Projekte in der Psychologie (12 CP)	Projektmanagement in der Psychologie Fallstudie in der Psychologie Projektseminar in der Psychologie	4 CP 4 CP 4 CP
7. Semester	Wahlbereich* (1 von 11 Kursen / 2 CP)	Wahlpflichtfach	2 CP
	Bachelorabschlussmodul (16 CP)	Bachelorarbeit Kolloquium	12 CP 4 CP
	Gesamtsumme	210 CP (30 CP pro Semester)	
*	Wahlbereich (insg. 5 von 11 Kursen / 10 CP)	Gesundheitserziehung	2 CP
		Journal and Web Club	2 CP
		Aktuelle Aspekte des Gesundheitswesens	2 CP
		Trends in Wissenschaft und Forschung	2 CP
		Struktur und Gestaltung der Arbeit, Arbeitssicherheit und Gesundheit	2 CP
		Vorbereitung auf die mündliche Heilpraktikerprüfung	2 CP
		Vorbereitung auf die schriftliche Heilpraktikerprüfung	2 CP
		Statistik III	2 CP
		Patientensicherheit und Risikomanagement	2 CP
		Aktuelle Aspekte im Bereich Krankenhausmanagement	2 CP
		Qualitätsmanagement im Gesundheitswesen	2 CP

Psychologie und Mentale Gesundheit

Bachelor of Science

Haben Sie noch Fragen?

Unser Team der Studierendenkanzlei steht Ihnen gerne zur Verfügung. Die Sprechzeiten sind Montag bis Freitag von 9.00-12.00 Uhr und von 13.00-17.00 Uhr.

Gerne können Sie auch ein individuelles und auf Sie zugeschnittenes Beratungsgespräch bezüglich Ihrer Studienplanung mit einem unserer Studien-Coaches vereinbaren.



Kontakt

H:G Hochschule für Gesundheit und Sport
Vulkanstraße 1
10367 Berlin

Telefon: +49 (030) 577 97 37 0
Telefax: +49 (030) 577 97 37 999

E-Mail: info@my-campus-berlin.com